



## Hier kommt die Maus ins Klinikum St. Marien

**Amberg.** (kmo) Seit mehr als 40 Jahren gibt es bei der „Sendung mit der Maus“ Lach – und Sachgeschichten im Fernsehen. Am Dienstag kam die Maus in Lebensgröße und zum Anfasen ins Klinikum und bescherte dort

leuchtende Kinderaugen. Ermöglicht hat das die Stiftung für krebserkrankte und behinderte Kinder in Bayern (KreBeKi). Seit 2004 engagiert sich die Organisation für Kinder mit Krebs, chronischer Erkrankung oder Handicap.

Zum 15-jährigen Bestehen verzichtet die Stiftung auf einen Festakt und feiert stattdessen mit den jungen Gästen. Insgesamt besucht die Maus deshalb zehn Kinderkliniken in Bayern. Mit den Musikern Hubert Treml (ganz rechts)

und Robert Prill (Zweiter von rechts) sang und tanzte die Maus mit den Kindern im Flika-Besucherzimmer. Die beliebte Fernseh-Figur hatte auch Geschenke im Gepäck. Unterstützung bekam sie von Playmobil-Pirat Rico. Die

Stiftung Kinderförderung von Playmobil unterstützt das Jubiläum mit Sachspenden. Der lebensgroße Rico überreichte den gestifteten Spieltisch, der mal im Besucherzimmer und mal auf der Kinderstation stehen soll. Bild: wsb